



## Statements

### **Iris Glicke, Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer und Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie (Förderer Lichtfest Leipzig 2015)**

„Mit den Montagsdemonstrationen und der Großdemonstration am 9. Oktober 1989, bei der über 70.000 Menschen in Leipzig auf die Straße gingen, ist Leipzig ein Zentrum der Friedlichen Revolution gewesen. Hier ging es um Freiheit, um Meinungsfreiheit, Pressefreiheit, Reisefreiheit. Es ging um ein freies Leben und um die Möglichkeit individueller Entfaltung. Angesichts des Freiheitswillens, den die Ostdeutschen vor mehr als 25 Jahren unter Beweis gestellt haben, macht es mich zutiefst betroffen, dass jetzt manche von denen, die damals selbst von einem besseren Leben geträumt und auf gepackten Koffern gesessen haben, heute braunen Rattenfängern hinterherlaufen und gegen Flüchtlingsheime hetzen. Die Netzwerkarbeit in Bündnissen gegen Rechtsextremismus vor Ort, für die ich mich seit Jahren einsetze, ist wichtiger denn je.“

### **Volker Bremer, Geschäftsführer Leipzig Tourismus und Marketing GmbH (Veranstalter Lichtfest Leipzig 2015)**

„25 Jahre nach der Wiedervereinigung erinnert das Lichtfest am 9. Oktober an die Wurzeln des gesellschaftlichen Umbruchs. 1989 waren es Tausende mutige Bürger, die mit friedlichen Mitteln den Weg für weitreichende Veränderungen in Deutschland und Europa ebneten. Es ist uns – nicht zuletzt dank des großzügigen Engagements zahlreicher Partner und Sponsoren – erneut gelungen, ein spannungsreiches Programm zusammenzustellen, das die Erinnerung an die Friedliche Revolution wachhält und in aktuelle Kontexte einbindet.“

### **Dr. Milan Nedeljkovic, Leiter BMW Group Werk Leipzig (Sponsor Lichtfest Leipzig 2015)**

„Gerade in der heutigen Zeit müssen wir uns erinnern, wofür Tausende Menschen vor 26 Jahren in Leipzig auf die Straße gegangen sind. Es ging um Freiheit, Selbstbestimmung und

#### **Weitere Informationen:**

Jutta Amann  
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH  
Augustusplatz 9 (City-Hochhaus)  
04109 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 7104-355  
Mobil: +49 (0)163 5675953  
Mail: [j.amann@marketing-leipzig.de](mailto:j.amann@marketing-leipzig.de)  
Web: [www.lichtfest.leipziger-freiheit.de](http://www.lichtfest.leipziger-freiheit.de)

Katja Röwer / Anne Schulz  
Westend. Public Relations GmbH  
Schwägrichenstraße 23  
04107 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 3338-134  
Mobil KR: +49 (0)162 4388869  
Mobil AS: +49 (0)175 8258733  
Mail: [presse@marketing-leipzig.de](mailto:presse@marketing-leipzig.de)



politische Neuordnung. Aktuell fliehen Tausende Menschen aus ihren Heimatländern, in denen sie für sich und ihre Familien keine persönliche Zukunft mehr sehen – so wie viele deutsche Bürger 1989. Viele von ihnen kommen nach Deutschland und wir sollten ihnen eine sichere Zuflucht bieten. Die BMW Group beschäftigt Menschen aus nahezu 100 Ländern und weiß kulturelle Vielfalt zu schätzen. Deshalb pflegen wir diese an allen unseren Standorten. Wir sind stolz, ein Teil dieser Stadt zu sein, die sich auch heute noch sichtbar für die Freiheit aller Menschen einsetzt.“

### **Jürgen Meier, künstlerischer Leiter Lichtfest Leipzig**

„Das Ideal des freien, selbstbestimmten Bürgers erlebte Ende des 18. Jahrhunderts in Frankreich eine Renaissance. In der Tradition dieser europäischen Freiheitsbewegung steht auch die Friedliche Revolution, daher der sprachliche Anklang. Bei der Wahl unseres Mottos haben wir aber ganz bewusst ein Fragezeichen ans Ende gesetzt. Wir wollen kritisch beleuchten, inwieweit sich diese Ideale realisiert haben. Gerade vor dem Hintergrund der Europäischen Union, die sich in erster Linie als Wirtschaftsraum versteht, ist diese Frage aktueller denn je. Und natürlich auch hinsichtlich des Aspektes 25 Jahre Deutsche Einheit.“

### **Florian Lukas, Schauspieler**

„Den Akteuren der Friedlichen Revolution habe ich fast alles zu verdanken, was schön und wichtig ist in meinem Leben. Die Teilnahme am Lichtfest ist für mich die beste Gelegenheit, Danke zu sagen.“

### **Alessandro Zuppardo, Chordirektor der Oper Leipzig**

„Der 9. Oktober 1989 in Leipzig ist für mich als Italiener eine vorbildhafte Situation für alle Menschen, ihre Freiheit gewaltfrei zu erkämpfen. Künstler benutzen manchmal Übertreibung und Provokation, um die menschliche Natur zu erschüttern, aber die Absicht dahinter ist und bleibt friedlich. Kunst braucht Freiheit und es ist ohne diese undenkbar, sich auszudrücken.“

#### **Weitere Informationen:**

Jutta Amann  
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH  
Augustusplatz 9 (City-Hochhaus)  
04109 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 7104-355  
Mobil: +49 (0)163 5675953  
Mail: [j.amann@marketing-leipzig.de](mailto:j.amann@marketing-leipzig.de)  
Web: [www.lichtfest.leipziger-freiheit.de](http://www.lichtfest.leipziger-freiheit.de)

Katja Röwer / Anne Schulz  
Westend. Public Relations GmbH  
Schwägrichenstraße 23  
04107 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 3338-134  
Mobil KR: +49 (0)162 4388869  
Mobil AS: +49 (0)175 8258733  
Mail: [presse@marketing-leipzig.de](mailto:presse@marketing-leipzig.de)



## Kurzporträts der Mitwirkenden „Lichtfest Leipzig“

### Florian Lukas



Nach Gastauftritten an verschiedenen Theatern spielte Florian Lukas erstmals 1990 eine Hauptrolle in dem Film „Banale Tage“ von Peter Welz. Daraufhin folgten zahlreiche Rollen in Filmen und Reihen wie dem „Tatort“ (1996) oder dem Fernsehfilm „Dunckel“ (1997). Für seine Rollen in „St. Pauli Nacht“ (1998) und „Absolute Giganten“ (1998) wurde Lukas mit dem Bayerischen Filmpreis geehrt. Bekannt wurde er besonders durch den vielfach ausgezeichneten Kinofilm „Good Bye Lenin!“ (2003) von Wolfgang Becker, für den er den Deutschen Filmpreis sowie einen Bambi erhielt. Weiterhin spielte er in Filmen wie „Kammerflimmern“ (2003) oder „Keine Lieder über Liebe“ (2005) mit Jürgen Vogel und Heike Makatsch. Seit 2010 ist er in einer Hauptrolle in der Serie „Weissensee“ zu sehen, für die das Ensemble 2014 den Deutschen Fernsehpreis erhielt. Ebenfalls 2014 spielte er eine Nebenrolle in der hochkarätig besetzten Hollywood-Produktion „Grand Budapest Hotel“ von Wes Anderson. *(Foto: Stefan Klueter)*

### Pinar Atalay



Pinar Atalay begann ihre Laufbahn beim NRW-Lokalsender Radio Lippe. Danach wechselte sie als Frühmoderatorin und Chefin vom Dienst zu Antenne Münster. Im WDR Fernsehen moderierte sie regelmäßig die Sendung „Cosmo TV“ und war Autorin und Reporterin für „ARD-aktuell“ in Hamburg. Bis Ende 2014 moderierte sie außerdem den Polittalk „Phoenix Runde“ auf Phoenix. Seit 2009 moderiert Pinar Atalay „NDR aktuell“, seit Anfang 2014 zudem das ARD-Wirtschaftsmagazin „Plusminus“ und seit März 2014 die „ARD-Tagesthemen“. *(Foto: rehao)*

#### Weitere Informationen:

Jutta Amann  
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH  
Augustusplatz 9 (City-Hochhaus)  
04109 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 7104-355  
Mobil: +49 (0)163 5675953  
Mail: [j.amann@marketing-leipzig.de](mailto:j.amann@marketing-leipzig.de)  
Web: [www.lichtfest.leipziger-freiheit.de](http://www.lichtfest.leipziger-freiheit.de)

Katja Röwer / Anne Schulz  
Westend. Public Relations GmbH  
Schwägrichenstraße 23  
04107 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 3338-134  
Mobil KR: +49 (0)162 4388869  
Mobil AS: +49 (0)175 8258733  
Mail: [presse@marketing-leipzig.de](mailto:presse@marketing-leipzig.de)



## Alessandro Zuppardo



Alessandro Zuppardo studierte Klavier, Komposition und Kammermusik am Konservatorium Santa Cecilia in Rom. In den 1990er-Jahren war er als Direktor des Coro Lirico Marchigiano beim Opernfestival von Macerata sowie des Chores des Teatro Carlo Felice in Genua tätig. Eine langjährige Zusammenarbeit verbindet ihn u. a. mit den Opernhäusern von Nizza und Monte-Carlo sowie mit dem Teatro La Fenice in Venedig. Daneben arbeitete er im Bereich Liedgesang und Liedbegleitung – u. a. für Sänger wie Renato Bruson, Mariella Devia, Roberto Scandiuzzi und Cecilia Bartoli – und er gab Meisterkurse in Taiwan, Mexiko, Japan und Portugal sowie Seminare zum Deutschen Lied und Liedgesang. 2002 erhielt er ein Engagement an der Oper Frankfurt zunächst als Solorepetitor, ab 2003 als Chordirektor. Alessandro Zuppardo ist seit der Spielzeit 2011/2012 Chordirektor an der Oper Leipzig. (Foto: Andreas Pohlmann)

## Chor der Oper Leipzig



Mit der Gründung des Leipziger Stadttheaters zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurde erstmals ein berufsmäßiger Opernchor in Leipzig geschaffen. Bei der Eröffnung des neuen Operngebäudes im Jahre 1960 erhielt der Opernchor seine heutige Struktur mit einer Stärke von 69 Chormitgliedern. Von diesem Zeitpunkt an arbeitete der Chor mit Dirigenten wie Franz Konwitschny, Paul Schmitz, Václav Neumann und Kurt Masur zusammen. Sie und der damalige Chordirektor Andreas Pieske, der den Chor 30 Jahre leitete, legten den Grundstein für die jetzige Qualität. Für seine Verdienste erhielt der Opernchor den Kunstpreis der Stadt Leipzig. Neue künstlerische Impulse erhielt das Ensemble in den 1990er-Jahren durch den damaligen Intendanten Udo Zimmermann. Herauszuheben ist „Pax questuosa“, eine Gemeinschaftsproduktion mit dem Leipziger Ballett. Ab 1991 arbeitete der Opernchor mit den Chordirektoren Volkmar Olbrich, Anton Tremmel und Sören Eckhoff. Mit Beginn der Spielzeit 2011/12 wurde Alessandro Zuppardo zum neuen Chordirektor der Oper Leipzig bestellt. In jüngerer Vergangenheit prägten

### Weitere Informationen:

Jutta Amann  
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH  
Augustusplatz 9 (City-Hochhaus)  
04109 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 7104-355  
Mobil: +49 (0)163 5675953  
Mail: [j.amann@marketing-leipzig.de](mailto:j.amann@marketing-leipzig.de)  
Web: [www.lichtfest.leipziger-freiheit.de](http://www.lichtfest.leipziger-freiheit.de)

Katja Röwer / Anne Schulz  
Westend. Public Relations GmbH  
Schwägriichenstraße 23  
04107 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 3338-134  
Mobil KR: +49 (0)162 4388869  
Mobil AS: +49 (0)175 8258733  
Mail: [presse@marketing-leipzig.de](mailto:presse@marketing-leipzig.de)



Dirigenten wie Lothar Zagrosek, Marek Janowski, George Albrecht, Jirí Kout, Nello Santi, Fabio Luisi, Riccardo Chailly und der derzeitige Intendant und Generalmusikdirektor Ulf Schirmer die künstlerische Qualität des Opernchores. Seine außergewöhnliche darstellerische Qualität, die auf dem Fundament des realistischen Musiktheaters fußt (Joachim Herz), ist bis in jüngere Zeit mit Regisseuren wie Ruth Berghaus, Peter Konwitschny oder Dietrich W. Hilsdorf ein Markenzeichen dieses Klangkörpers. (Foto: *Andreas Pohlmann*)

*Die Fotos der Künstler können Sie in druckfähiger Qualität im Pressebereich auf der Website [www.lichtfest.leipziger-freiheit.de](http://www.lichtfest.leipziger-freiheit.de) herunterladen. Bitte geben Sie bei Benutzung die Quelle an.*

**Weitere Informationen:**

Jutta Amann  
Leipzig Tourismus und Marketing GmbH  
Augustusplatz 9 (City-Hochhaus)  
04109 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 7104-355  
Mobil: +49 (0)163 5675953  
Mail: [j.amann@marketing-leipzig.de](mailto:j.amann@marketing-leipzig.de)  
Web: [www.lichtfest.leipziger-freiheit.de](http://www.lichtfest.leipziger-freiheit.de)

Katja Röwer / Anne Schulz  
Westend. Public Relations GmbH  
Schwägrichenstraße 23  
04107 Leipzig  
Fon: +49 (0)341 3338-134  
Mobil KR: +49 (0)162 4388869  
Mobil AS: +49 (0)175 8258733  
Mail: [presse@marketing-leipzig.de](mailto:presse@marketing-leipzig.de)